

04.04.2012 - 09:00 Uhr

Home Shopping Europe erschließt russischen Teleshopping-Markt und übernimmt russische Direct Trade LLC

München/Moskau (ots) -

- Querverweis: Ein Dokument mit dem Organigramm der Sendergruppe liegt in der digitalen Pressemappe zum Download vor und ist unter <http://www.presseportal.de/dokumente> abrufbar -
- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htm?type=obs> -

Investition in Wachstums- und Internationalisierungsstrategie des Münchener Multichannel-Retailers

Die HSE24 Muttergesellschaft Home Shopping Europe GmbH, Ismaning, forciert ihre Wachstums- und Internationalisierungsstrategie und übernimmt 100 % der Anteile an Direct Trade LLC, der in Moskau ansässigen operativen Handelsgesellschaft des russischen Einkaufssenders Shopping Live. An Shopping Live selber beteiligt sich das Münchener Unternehmen zusätzlich direkt mit 49 % und hält damit den für ausländische Investoren nach russischem Mediengesetz maximal möglichen Anteil an TV-Sendern. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die bisherigen Gesellschafter von Direct Trade und Shopping Live sind Fast Lane Ventures und andere Kapitalgeber rund um den deutschstämmigen, aber vorwiegend im russischen Markt aktiven Internet-Investor Oskar Hartmann, der außerdem CEO des führenden russischen Private-Sales-Clubs KupiVIP.ru ist. Hartmann wird ebenso wie das Management weiterhin maßgeblich an Shopping Live beteiligt sein. Das Unternehmen wurde erst im Februar dieses Jahres mit dem Hauptpreis des russischen Fernsehawards "Big Digit" in der Kategorie "Bester Teleshopping-Sender Russlands" ausgezeichnet.

Die neue russische Tochter ist nach der Gründung eines Ablegers in Italien Mitte 2011 bereits der zweite nicht deutschsprachige Sender des Münchener Unternehmens. "Unser erklärtes Ziel ist die konsequente Internationalisierung unseres Geschäftsmodells", so Richard Reitzner, Geschäftsführer Home Shopping Europe. "Nach dem erfolgreichen Marktstart in Italien gehen wir nun mit dem Eintritt in den russischen Markt den nächsten Schritt." Russland zählt mit zweistelligen jährlichen Zuwachsraten im Versandhandel zu den interessantesten Wachstumsmärkten in diesem Segment. Die noch junge Teleshopping-Branche erreichte dabei in 2010 ein Umsatzvolumen von rund 200 Mio. Euro (vgl. Nationaler Verband für Versandhandel - NADT).

Die Erschließung dieses sehr attraktiven Marktes will Home Shopping Europe mit der Beteiligung an dem russischen Shopping-Sender maßgeblich vorantreiben. "Wir haben das Marktumfeld bereits seit mehreren Jahren genau beobachtet und analysiert. Russland verfügt neben einer stark wachsenden Kaufkraft mittlerweile über eine deutlich verbesserte Infrastruktur für Zahlungswege und Logistik", so Reitzner. "Shopping Live hat sich in den 15 Monaten seit seiner Gründung sehr gut entwickelt. Es wurden bisher fast 50.000 Kunden beliefert und täglich werden es mehr. Wir sind entschlossen, gemeinsam mit dem Management vor Ort die Reichweite und das Sortiment auszubauen und damit die Marktanteile wesentlich zu steigern. Ziel ist es, Shopping Live zum führenden russischen Teleshopping-Sender zu entwickeln." Der Break-even ist bereits für Anfang 2013 geplant.

Bereits im November 2011 waren HSE24 und Shopping Live eine strategische Partnerschaft eingegangen. So gewann der deutsche Homeshopping-Experte Einblicke in den russischen Teleshopping-Markt. Darüber hinaus konnten die Partner über die Kooperation branchenspezifisches Know-how austauschen. "Wir konnten uns mit unserem Live-Shopping-Konzept schnell als wichtiger Player im Markt etablieren. Mit Home Shopping Europe haben wir den richtigen strategischen Partner gefunden, um Umsätze sowie Marktanteile noch schneller steigern zu können", so Ilya Kirik, CEO Shopping Live. "Schon jetzt profitieren wir von dem kooperativen Know-how-Austausch und den Prozessoptimierungen der vergangenen Monate. Wir wollen neue Maßstäbe im russischen Teleshopping setzen - in puncto Produktauswahl und -präsentation sowie Kundenservice - und so die Nummer 1 im russischen Teleshopping-Markt werden." In der ersten Phase der Zusammenarbeit testete Shopping Live ausgewählte Produkte aus dem Sortiment von HSE24. Dafür wurden in Ismaning rund 20 Stunden Produkt-Shows

in russischer Sprache produziert. Die Kunden fragen die deutschen Produkte - von Schmuck über Haushalt bis hin zu Home & Living - mit großem Interesse nach. Über die Beteiligung von HSE24 kann das Sortiment des noch jungen Senders zügig ausgebaut werden.

Shopping Live ging im Juli 2011 auf Sendung. Das 60 Mitarbeiter zählende Start-up ist der einzige 24-Stunden-Shopping-Sender, der einen Teil seines Programms live ausstrahlt (bis zu fünf Stunden täglich). "Innerhalb kürzester Zeit hat das sehr engagierte und internationale Management-Team erfolgreich einen wettbewerbsfähigen Shopping-Sender an den Start gebracht, der sogar schon ein Live-Programm bietet. Jetzt geht es darum, die Reichweite und das Produktangebot von Shopping Live weiter auszubauen, auch um sich von anderen Anbietern deutlich abzugrenzen", so Dr. Konrad Hilbers, Chairman von Home Shopping Europe. Der Start-up-Sender erreicht über Satellit und Kabel derzeit rund 7,5 Mio. der 53 Mio. russischen TV-Haushalte. Die Reichweite soll zeitnah über Kooperationen mit Satelliten- und Kabelnetzbetreibern ausgebaut werden.

Über Shopping Live

Shopping Live wurde 2011 in Russland als Teleshopping-Sender mit innovativem Format gelauncht. Bereits im Februar 2012 gewann der Sender den Hauptpreis des russischen Fernsehpreises "Big Digit" in der Kategorie "Bester Teleshopping-Sender Russlands". Außerdem betreibt das Unternehmen mit ShoppingLive.ru auch einen erfolgreichen Onlineshop. Shopping Live zeichnet sich durch moderne Dienstleistungs-Technologien, erstklassigen Kundenservice, hochwertige russische und ausländische Produkte sowie durch attraktive Angebote, Aktionen und Bonus-Programme aus. <http://www.shoppinglive.ru/>

Kontakt:

Alexandra Brune
Leitung Unternehmenskommunikation
Tel.: 089 96060 308
a.brune@hse24.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007850/100716143> abgerufen werden.